G K M

Perunte 2 90/100. Sehr Verderled here Kolle Wis france was sohr Oaf Jie an hie Arleid hargen herendselen worklen und bilden ja sich in allen etweigen holesteningsfellen jan neue Parter, hopfkasped, kurg neuen sie ingen etwas und Wifeen och leben kerillen, aus eurs fra eerdem bleich ja einen undersolgen baspellichen stell der Deung sleb freu Oirposition, breun hie sich verler aussezus Verfetter hie deut

Georg Kolbe Museum, Berlin 14.11.2025

Brief von Raoul Richter an Georg Kolbe

Sammlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Raoul Richter
Adressat*in	Georg Kolbe
Erwähnte Personen	Curt Richter
Datierung	30.11.1903
Umfang	1 Brief, 1 Blatt mit Briefumschlag
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe, übergeben von Maria von Tiesenhausen 2002
Inventarnummer	GK.285
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	1509459
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Inhaltsangabe

Raoul Richter war ein Förderer Kolbes. Kolbe schuf von 1903-1913 Bildnisse von ihm, seiner Ehefrau Lina und von den Kindern Gustav, Curt und Eveline, sowohl Gemälde als auch Büsten und eine Medaille.

Zum Porträt seines dreijährigen Sohnes Curt.

Transkription

Nonnenstr. 2b, 30/11 03.

Sehr verehrter Herr Kolbe

Wir freuen uns sehr, daß Sie an die Arbeit morgen herantreten wollen und bitten ja, sich in allen etwaigen Erleichterungsfällen, (in neue Photos, Kopf-Maaße), kurz wenn Sie irgend etwas noch wißen oder haben möchten, an uns zu wenden. Auch zu einer nochmaligen Inspektion steht der Junge⁽¹⁾ stets zur Disposition, wenn Sie sich vorher ansagen. Verzeihen Sie diese

Seite 2

flüchtigen Zeilen und deren greuliche Stilisierung; aber ich schreibe nach stundenlanger Copie eines Manuscripts und bin daher physisch wie psychisch etwas abgehetzt. G K M

Georg Kolbe Museum, Berlin 14.11.2025

Mit freundlichem Gruß

lhr

ergebener Raoul Richter.

Anmerkungen

(1) Curt Richter (24.12.1900 – 1988), Sohn von Raoul und Lina Richter. Zeichnung und Gemälde Georg Kolbes, Werk in Familienbesitz.